

Berlin, 27. April 2004

10/2004

Rein ins Rampenlicht – Medienhandbuch für die Praxis:

„Schlagzeilen“ – Presse-ABC für Jugendliche

Nicht nur was für Merkel, Schröder, Catterfeld & Co: Schlagzeilen machen. Gerade Jugendliche sollen mitmischen. „Rein ins Rampenlicht“ – so die Devise des Deutschen Bundesjugendring (DBJR). Zeitung, Hörfunk, Fernsehen und Internet – junge Menschen sollen mutig in die Medien. Das Handwerkszeug dazu bietet ein neues Medienhandbuch mit Tipps und Ideen, Tricks und Kniffen für eine aktive Pressearbeit – Titel: „Schlagzeilen – Presse-Praxis für Jugendliche“.

„Schlagzeilen“ erscheint im Rahmen der bundesweiten Kampagne „Projekt P – misch dich ein“. P steht für Politik und Partizipation. Die Kampagne wird von einem Aktionsbündnis getragen, zu dem sich der Deutsche Bundesjugendring, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Bundeszentrale für politische Bildung zusammengeschlossen haben. Projekt P will die Partizipation von Kindern und Jugendlichen an den für sie wichtigen politischen Prozessen und Entscheidungen stärken. Kinder und Jugendliche an Konzeption, Planung und Projektrealisierung zu beteiligen ist das zentrale Ziel.

Auf 112 Seiten liefert das Handbuch das Medien-Einmaleins, damit Jugendliche zu „Presse-Profis“ werden: Vom Outfit einer Pressemitteilung bis zum heißen Themen-Tipp ... vom O-Ton fürs Radio bis zum Fernsehinterview ... von der Pressekonferenz bis zum perfekt inszenierten Medien-Event. Und dazu gibt es jede Menge originelle Tipps und Ideen, wie man PolitikerInnen mit ins Boot und in die Verantwortung holt, um eigene Ziele und Projekte zu verwirklichen und Entscheidungen zu beeinflussen.

Jugendliche, die Presse-Profis werden möchten, können das Medienhandbuch direkt beim Deutschen Bundesjugendring schriftlich anfordern. Hierzu müssen sie dem DBJR lediglich einen an sich selbst oder den Jugendverband adressierten und mit 1,44 Euro frankierten DIN A4-Rückumschlag schicken: Deutscher Bundesjugendring, Mühlendamm 3, 10178 Berlin, Stichwort „Schlagzeilen“.

Bildunterzeile (Abdruck honorarfrei):

Vom Outfit einer Pressemitteilung bis zum heißen Themen-Tipp: Das neue Medienhandbuch „Schlagzeilen – Presse-Praxis für Jugendliche“ von „Projekt P – misch dich ein“ bietet Know-how, Ideen und Tricks für eine aktive Pressearbeit.

Foto: DBJR



www.projekt-p.info

Deutscher Bundesjugendring
Mühlendamm 3, 10178 Berlin
☎ (030) 400 404 – 00, Fax; -22
E-Mail: info@dbjr.de
<http://www.dbjr.de>

Verantwortlich f. d. Inhalt:
Gunda Voigts

**Die Mitgliedsorganisationen des
Deutschen Bundesjugendring:**

Jugendverbände:

Arbeiter-Samariter-Jugend
Deutschland
Arbeitsgemeinschaft der
Evangelischen Jugend
Bund der Deutschen Katholischen
Jugend
Bund Deutscher PfadfinderInnen
Bund der Deutschen Landjugend
BUNDjugend
Chorjugend im Deutschen
Sängerbund
Deutsche Beamtenbund-Jugend
Deutsche Jugendfeuerwehr
DJO-Deutsche Jugend in Europa
Deutsche Schreiberjugend
Deutsches Jugendrotkreuz
Deutsche Wanderjugend
DGB-Gewerkschaftsjugend
Jugend der Deutschen
Lebensrettungsgesellschaft
Jugend des Deutschen
Alpenvereins
Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt
Naturfreundejugend Deutschlands
Naturschutzjugend
Ring deutscher Pfadfinderverbände
Ring deutscher
Pfadfinderinnenverbände
Solidaritätsjugend Deutschlands
Sozialistische Jugend
Deutschlands- Die Falken

Landesjugendringe:

Baden-Württemberg, Berlin,
Brandenburg, Hamburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Niedersachsen, Nordrhein-
Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saar,
Schleswig-Holstein, Thüringen,
Bayerischer Jugendring, Bremer
Jugendring, Hessischer
Jugendring, Kinder- und
Jugendring Sachsen, Kinder- und
Jugendring Sachsen-Anhalt

Anschlussverbände:

Arbeitsgemeinschaft Neue
Demokratische Jugendverbände
Arbeitskreis zentraler
Jugendverbände
Bund der Alevitischen
Jugendlichen in Deutschland
Deutsche Bläserjugend
Deutsche Trachtenjugend
Junge Europäische Föderalisten

Jugendverbände

*gemeinsam
was erleben*